Gleiche Rechte für Mann und Frau

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **32 (1976)**

Heft 11-12

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-845657

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Dritte Frage: Erwarten Sie von den Frauenrechtsbewegungen eine breitere Information, u. a. durch die Presse? Unabhängig von jeder Zuteilung haben fünf von sechs Frauen mit ja geantwortet.

Zusammenfassend wurde festgehalten, dass die Antworten nicht die Meinung aller Frauen ausdrücken, weil sich an der Befragung insbesondere grundsätzlich interessierte Frauen beteiligten.

Gleiche Rechte für Mann und Frau

Die Unterschriftensammlung für die Initiative «Gleiche Rechte für Mann und Frau» konnte mit über 60 000 Unterschriften abgeschlossen werden. Gegenwärtig liegen die Initiativbogen zur Beglaubigung der Unterschriften bei den Gemeinden; sobald sie abgeschlossen ist, sollen die Bogen in Bern überreicht werden. Damit wird das erste ausschliesslich von Frauen lancierte Volksbegehren zustande gekommen sein, und erfreulich ist, dass es auch die Unterstützung vieler Männer fand.

Suchen Sie ein Weihnachtsgeschenk

für eine Freundin etwa, die schon alles hat, oder für eine Bekannte, von der Sie glauben, sie sollte sich stärker für ihre Umwelt interessieren? Dann denken Sie doch an die «Staatsbürgerin». Sie vermittelt sechsmal im Jahr Informationen und Anregungen, sie lädt zu lehrreichen Veranstaltungen ein und kann dazu beitragen, dass sich der Kreis jener Frauen, die unsere Anstrengungen unterstützen, erweitert.

Zürcher Sozialwerke — Hilfe für Betagte

Nachdem wir in der letzten Ausgabe der «Staatsbürgerin» die Rechtsberatungsstellen bekanntgaben, veröffentlichen wir jetzt die Adressen jener Stellen, die Hilfe für Betagte gewähren.

A Finanzielle Hilfe

Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV
Allgemeine Auskunftsstelle:
Zweigstelle Zürich der kantonalen AHV-Ausgleichskasse, Nüschelerstrasse 31, 8001 Zürich, Telefon 27 47 10.

Zusatzleistungen zur AHV
Gesuche an:
Altersbeihilfe, Walchestrasse 31, 8006 Zürich, 3. Stock, Warteraum 334, Telefon 29 20 11,
für Ergänzungsleistungen zur AHV für Betagte und für Altersbeihilfe.
Siehe auch Pro Senectute.

B Koordination, Beratung, Dienstleistungen und Fürsorge

Pro Senectute «Für das Alter» Schweizerische Stiftung, Zentralsekretariat: Witikonerstrasse 56, 8032 Zürich, Tel. 55 30 70.

a) Altersplanung und -gestaltung
b) Beratungsdienst
c) Finanzielle Beiträge, einmalige und periodische, sowie für Sonderfälle.
d) Ambulante Dienste: Haushilfedienst. Adresse der einzelnen Quartierleiterinnen bitte im Zentralsekretariat erfragen.
e) Mahlzeitendienst für Betagte: Hauslieferung von Fertig-Mahlzeiten (Normalkost, Zuckerdiät, Schonkost) an gebrechliche Betagte. Anmeldung bei den